

B u c h : u n d K u n s t : A n z e i g e r
d e r
A b e n d z e i t u n g .

N^o 17.

ausgegeben den 22. September.

1838.

Alle hier angezeigte Bücher und Kunstfachen, Musikalien und Landkarten sind zu haben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig. A

Sehr empfehlungswerthe Schrift.

In allen Buchhandlungen ist zu haben :

Kant's Menschenkunde,

oder

philosophische Anthropologie.

In diesem Werke hat der berühmte Kant seinen größten Schatz von Kenntnissen niedergelegt. — Reich ist es an herrlichen Bemerkungen und verständlich für Jedermann; — der kleinste Abschnitt giebt Stoff zu bogenlangen Betrachtungen, — ein größerer Stoff zum ganzen Buche, — v. J. C. Starke. br. Preis 1½ Thlr. Verlag der Ernst'schen Buchhandlung in Quedlinburg.

Als ein schätzbares, in vielen Schulen eingeführtes Buch, können wir den Herrn Schul-Vorstehern und Lehrern zum Schulgebrauch empfehlen, die so eben erschienene sehr verbesserte vierte Auflage von der

Blumenlese

aus

Frankreichs vorzügl. Schriftstellern

für

Deutschlands Töchter,

die bei der Erlernung der französischen Sprache den Geist bilden und das Herz veredeln wollen. Erster Theil, nebst Wörterbuch vom Dr. **F. W. H. Ziegenbein**, vormaliger Abt und Consistorialrath zu Braunschweig. Preis 22 Gr.

Verlag der Ernst'schen Buchhandlung in Quedlinburg.

Bei uns ist erschienen, und in Leipzig zunächst bei C. Drobisch, Auerbachshof, zu haben:

Theatre français moderne, publié par J. Louis. Série IV. Liv. 1. 2, enthaltend:

L e o n,

Drame en cinq actes et en prose,

par **M. de Rougemont**,

Preis einer Série von 12 Heften 2 Thlr., einzeln das Heft 6 gGr.

Die Hofbuchdruckerei in Dessau.

So eben ist erschienen:

P e n e l o p e .

Taschenbuch für das Jahr 1839.

28r Jahrgang.

Herausgegeben von **Th. Sell**.

Mit Beiträgen von **W. Alexis**, **Bernd v. Guseck**, **S. Matthäi**, **Kilzer**, **W. v. Lüdemann**, **J. Wosien**, **N. Vogel**, **Fr. Voigts** u. m.; nebst Portraits der **Victoria** mit Facsimile, nach **Vogel von Vogelstein**; **Erzherzogin Sophie**, nach **Kriehuber**; **Am. Neumann-Hainzinger** von **Creuzbauer** und andern Scenen in Stahlstich. 16^o Leipzig, Hinrichs. Prachtausgabe 2½ Thlr. — In gepressten Decken 1½ Thlr.

Neue Musikalien

im Verlage

des

Bureau de Musique

von

C. F. Peters in Leipzig.

Zu haben in allen Buch- und Musikalienhandlungen.

Für Saiten- und Blas-Instrumente.

Thlr.Gr.

- | | |
|--|------|
| Erck, Louis , Ouverture à grand Orchestre. F. Op. 48. | 2 — |
| Kallivoda, J. W. Variations brillantes sur un thème de l'Opéra: la Donna de Lago, pour le Violon avec Pianoforte D. Op. 18. | — 14 |
| — Variations brillantes pour le Violon avec Pianoforte E. Op. 22. | — 16 |
| — Second Divertissement de Concert pour le Violon avec accompagnement d'Orchestre A. Op. 75. | 1 20 |
| — le même avec Pianoforte | — 20 |
| — Grand Rondeau pour la Flûte avec Pianoforte A. Op. 80. | 1 — |
| — Variations concertantes pour deux Violons avec accompagnement d'Orchestre E. Op. 83. | 2 12 |
| — Second grand Rondeau pour le Violon avec accompagnement d'Orchestre D. Op. 84. | 2 — |
| — le même avec Pianoforte | — 22 |
| — Sixième Ouverture à grand Orchestre. Es. Op. 85. | 2 4 |
| — Six nouveaux Etudes ou Caprices pour le Violon Op. 87. | — 16 |

	Thlr.Gr.
<i>Kallivoda, J. W.</i> Variations brillantes sur un thème original pour le Violon avec accompagnement de deux Violons, Viola et Violoncelle. A. Op. 89. 1 —	
— Troisième Quatuor pour deux Violons, Viola et Violoncelle G. Op. 90. 1 14	
<i>Maurer, L.</i> Premier Concerto pour le Violon avec Pianoforte Gm. 2 8	
<i>Mozart, W. A.</i> Variations pour deux Violons, Viola et Violoncelle G. — 12	
<i>Reissiger, C. G.</i> Trois Quatuors pour deux Violons, Viola et Violoncelle. Es. Op. 111. No 3. 2 4	
— Overture à grand Orchestre. Motto: „Was mir wohl übrig bliebe, wenn alles von mir flieht? Es bleibt noch die Liebe und mit ihr manches Lied.“ F. Op. 128. 2 20	
<i>Rode, P.</i> Accompagnement d'un second Violon aux „Vingtquatre Caprices ou Etudes pour le Violon seul, dans le vingtquatre Tons de la Gamme,“ ajouté par Charles Eichheim. 1 4	
<i>Walch, J. H.</i> Pièces d'Harmonie pour musique militaire Livr. 24. 2 20	

Für Pianoforte mit Begleitung.

<i>Beethoven, L. van,</i> Grand Septuor, arrangé pour le Pianoforte et Violon obligé par X. Gleichau. Es. Op. 20. 1 12	
<i>Kallivoda, J. W.</i> Variations brillantes sur un thème de l'Opera: la Donna del Lago, pour le Violon avec Pianoforte. D. Op. 18. — 14	
— Variations brillantes pour le Violon avec Pianoforte E. Op. 22. — 16	
— Second Divertissement de Concert pour le Violon avec Pfte. A. Op. 75. — 20	
— Grand Rondeau pour la Flûte avec Pianoforte A. Op. 80. 1 —	
— Introduction et Rondeau facile pour le Pianoforte avec deux Violons, Viola et Violoncelle F. Op. 82. 1 2	
— Second grand Rondeau pour le Violon avec Pianoforte D. Op. 84. — 22	
<i>Maurer, L.</i> Premier Concerto pour le Violon avec Pianoforte Gm. 2 8	
<i>Reissiger, C. G.</i> Onzième Trio pour le Pianoforte, Violon et Violoncelle Am. Op. 125. 2 —	
<i>Witwicki, Joseph,</i> Six Valses inséparables avec une coda, pour le Pianoforte et Violon. Op. 6. — 8	

Für Pianoforte ohne Begleitung.

<i>Bach, J. S.</i> Kunst der Fuge. N. A. (Oeuvres compl. Liv. 3) Siehe unten.	
<i>Bernard, Maurice,</i> Air russe favori, varié pour le Pianoforte G. — 12	
<i>Kallivoda, J. W.</i> Sixième Overture pour le Pianoforte à quatre mains Es. Op. 85. — 20	
— Contredanses brillantes et variées suivies d'une Galopade, pour le Pianoforte. Op. 86. — 20	
— Contredanses brillantes et variées suivies d'une grande Walse, pour le Pianoforte. Op. 88. — 20	
<i>Reissiger, C. G.</i> Overture pour le Pianoforte à quatre mains. Motto: „Was mir wohl übrig bliebe, wenn alles von mir flieht? Es bleibt noch die Liebe und mit ihr manches Lied.“ F. Op. 128. — 20	
<i>Schiller, Ferdinand,</i> Fantaisie dramatique sur des motifs favoris de Auber, pour le Pianoforte A. Op. 5. — 16	

	Thlr.Gr.
<i>Witwicki Joseph,</i> Cinq Pensées du Soir, pour le Pianoforte Op. 5. — 8	
— Trois Polonaises pour le Pianoforte. Op. 7. — 8	

Für Gesang.

<i>Behling, Heinrich,</i> Vier Gesänge für vier Männerstimmen mit Begleitung des Pianoforte. 2tes Heft der Gesänge 1 8	
— Vier Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 3tes Heft der Gesänge 1 4	
<i>Kallivoda, J. W.</i> Gesänge aus der Oper: Princessin Christine. Klavier-Auszug.	
No. 1. Duett für 2 Sopranstimmen: „Leicht entschwinden“ — 14	
No. 2. Duettino für 2 Sopranstimmen „Ruhe, Frieden“ — 6	
No. 3. Arie für Tenor: „Wenn in des Waldes“ — 10	
No. 4. Arie für Sopran: „Meine Pflichten“ — 12	
<i>Kallivoda, J. W.</i> Drei Gesänge für eine Sopran- oder Tenor-Stimme mit Begleitung des Pianoforte und Violoncelle. Die Abendglocken, von E. Silesius. Der schöne Stern, von Edwin. Der Wanderer, von K. W. Karnstädt Op. 91. 1 —	
<i>Reissiger, C. G.</i> Lieder und Gesänge für eine Sopranstimme mit Begleitung des Pianoforte. Das Auge der Nacht, von Schnetzler. An die Frühlingswolken, von Rasmus. Gondoliera; „O komm zu mir.“ An den Mondschein, von Kopisch. Frühling hat mir Hoffnung gebracht, von Hoffmann von Fallersleben. Des Försters Töchterlein. Lied der Dame aus der Provence. Op. 127. 37te Samml. — 18	

Bach, J. S. Kunst der Fuge, (J. S. Bach, Oeuvres compl: Liv. III.) neue, geordnete und genau berichtigte Ausgabe, mit Fingersatz, Zeitmaas und den entsprechenden Vortrags-Zeichen versehen von Carl Czerny.

Als geeigneter Anhang erscheint in demselben Bande zugleich:

- Fuge, auf ein, von dem König von Preussen Friedrich II. gegebenes Thema.
- Ricercata a 6 Voci, über dasselbe Thema compl. Band 4 Thlr.

Die beifällige Anerkennung, womit mehre der würdigsten Theoretiker die vor einem Jahre erschienene neue Ausgabe von J. S. Bach's Clavecin bien tempéré Liv. I. et II. beurtheilt und aufgenommen haben, wurde von dem Verleger als eine Aufforderung betrachtet, auch das obige Werk einer neuen Gestaltung zu unterwerfen. Dass die Kunst der Fuge seit einigen Jahren im Musikalien-Handel gänzlich fehlte, war ein Beweggrund mehr zu dieser Unternehmung.

Mit demselben Eifer und mit gleicher Sorgfalt hat Herr Carl Czerny auch dieses Werk für alle Freunde der Bach'schen Tonstücke verständlicher und in bequemer Brauchbarkeit dargestellt. Der Anhang, bestehend in einer Fuge und der berühmten Ricercata, beide entnommen aus dem Musikalischen Opfer, (dessen übrige Theile, ihrer Form wegen, einem spätern Bande vorbehalten sind) entspricht völlig

der Gattung aller übrigen Tonstücke dieses dritten Bandes.

Je weiter die Verlagshandlung in dem Unternehmen vorschritt, desto mehr leuchtete die Nothwendigkeit ein, um der Kunst willen, lieber ein Opfer zu wagen, als es dem Zufalle zu überlassen, ob die J. S. Bach'schen Solo-Werke für Pianoforte oder Orgel in einer vollständigen, wohlgeordneten Ausgabe anderswo erscheinen, oder diese classischen Tonstücke in Zukunft, aus Mangel an Zusammenhang der einzelnen Sammlungen, ganz zerstreut und theilweise sogar dem Untergange ausgesetzt sein würden. Demnach kündigt hiermit der Verleger die, vor der Hand bis zum 6ten Bande beschlossene, Fortsetzung an.

Unterstützt von der freundlichsten Bereitwilligkeit eines biedern Künstlers, Herrn Fr. Hauser, welcher die vollständigste und authentisch berichtigte Sammlung aller gedruckten und ungedruckten Compositionen von J. S. Bach besitzt; begünstigt durch den sehr schätzbaren Beistand des Herrn Carl Czerny, ist nun diese Unternehmung so weit gediehen, dass, usser dem oben erwähnten Liv. III. noch ein 4. 5. und 6ter Band vorbereitet sind, deren Inhalt, systematisch geordnet, auf einander folgen und hiermit ohne Ausnahme Alles dargeboten wird, was J. S. Bach an Solo-Stücken für Pianoforte oder Orgel componirt hat.

Zu vorläufiger Nachricht für die Besitzer der ersten drei Bände diene die Bemerkung, dass der 4te Band nachstehende Compositionen umfassen wird:

- 1) Chromatische Fantasie und Fuge in F dur.
- 2) Fuge in A moll.
- 3) Fuge in E moll.
- 4) Preludium und Fuge in B dur.
- *5) Toccata und Fuge in Fis moll.
- *6) Toccata und Fuge in C moll.
- *7) Fantasie und Fuge in A moll.
- *8) Fantasie und Fuge in B dur.
- *9) Fantasie und Fuge in D dur.
- *10) Capriccio und Fuge (auf die Entfernung eines Freundes) in B dur.
- 11) Toccata und Fuge in D moll.
- 12) Toccata und Fuge in E moll.
- 13) Allemande in E moll.
- 14) Courante in E moll.
- 15) Arie in E moll.
- 16) Gavotte in E moll.
- 17) Sarabande in E moll.
- 18) Gigue in E moll.

NB. Die mit * bezeichneten Werke waren bis jetzt nur in Manuscripten vorhanden.

Dr. J. G. Th. Gräffe, Lehrbuch einer allgemeinen Literaturgeschichte aller bekannten Völker der Welt &c. Erster Band, Zweite Abtheilung. gr. 8. 4 Thlr. 8 Gr.

Mit dieser Abtheilung ist die Literaturgeschichte der alten Welt geschlossen. Sie ist das vollständigste und genaueste Werk, welches bis jetzt darüber erschienen und vorzüglich auch für Theologen unentbehrlich, als sie zugleich die erste vollständige Literaturgeschichte der Kirchenväter nach den theologischen Wissenschaften umfaßt. Ein vollständiges Register begleitet das Ganze.

Die 1te Abtheilung erschien 1837 und kostet 2 Thlr. 16 Gr. Mithin beide Abtheilungen 7 Thlr. in allen namhaften Buchhandlungen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Neue schöngeistige Schriften.

Originalbeiträge zur deutschen Schaubühne (von J. K. S. der Prinzessin Amalia von Sachsen). Dritter Band, enth. 1) der Zögling, Lustspiel; 2) Better Heinrich, Schauspiel u. 3) der Unentschlossene, Lustspiel. Velinp. 8. eingeb. 2 Thlr. 8 Gr.

(Die beiden ersten Bände kosten 4 Thlr. 16 Gr. mithin alle 3 Bände 7 Thlr.)

G. Schilling, sämtliche Schriften, Ausgabe letzter Hand, in Taschenformat. 71. — 80. Band im Prän.=Pr. 3 Thlr. 12 Gr. bis Ende d. J. Ladenpreis 5 Thlr.

A. v. Tromlig, sämtliche Schriften. Dritte Sammlung. 10. — 18. Band in Taschenbuchformat. Prän.=Pr. bis Ende d. J. 3 Thlr. 12 Gr. Ladenpreis 5 Thlr.

N. Heller, Novellen, zweiter Band: der Treulose, der Bettler und der Finkentsteller. 1 Thlr. 6 Gr.

Der erste Band erschien im Jahre 1837, enthielt die Eroberung von Jerusalem, und kostet 2 Thlr.

H. F. Mannstein, der Aufstand in Stralsund, historische Novelle und Mirabeau's Tod, Novelle. 1 Thlr.

Erschienen in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig und sind durch alle Buchhandlungen zu bekommen.

Beendigung eines Werks für Alterthumsforscher.

Der 3. (letzte) Band von

S. A. Böttiger, kleine Schriften archäologischen und antiquarischen Inhalts, gesammelt und herausgeg. v. J. Sillig. Mit 5 Kupfertafeln.

ist nun erschienen und für 2 Thlr. 20 Gr. in allen namhaften Buchhandlungen zu bekommen.

Der 1. Band kostet 3 Thlr. 4 Gr., der 2. Band 2 Thlr. 16 Gr., mithin alle 3 Theile 8 Thlr. 16 Gr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Für Baukünstler und Baukunstverständige.

G. Wagner, die Aesthetik der Baukunst; ein Leitfaden zum Selbstunterricht und Handgebrauche für Architekten, Maurer-, Zimmer-, Steinmetzmeister und Freunde der Baukunst. Mit 603 Figuren auf 13 Tafeln. gr. 8. br. Prän. = Pr. 4 Thlr. 12 Gr., nachheriger Ladenpreis 5 Thlr. 12 Gr.

G. Heine, Handbuch der landwirthschaftlichen Baukunde, zum Gebrauch als Leitfaden bei Vorträgen über dieselbe, so wie insbesondere zur Selbstbelehrung für Baumeister, Landwirthe und Kameralisten. Mit 20 großen Steindrucktafeln. gr. 8. Prän. = Preis 4 Thlr. 12 Gr., nachheriger Ladenpreis 5 Thlr. 12 Gr.

Beide Werke sind bis zur Oftermesse 1838 für die beigesezten Prän. = Preise durch alle namhafte Buchhandlungen zu bekommen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Für Mechaniker und Kunstarbeiter.

In der Arnoldischen Buchhandlung zu Dresden und Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

C. F. Wagner, Wasserbaudirector, Anleitung zur Ausmittlung der Größe verschiedenartig geformter Gefäße, nach gegebenen Bedingungen durch geometrische Constructionen, für Gewerbetreibende. Mit 28 Tafeln. gr. 8. Prän. = Preis bis Oftermesse 1839 3 Thlr., nachheriger Ladenpreis 4 Thlr.

Neue Unterrichtsbücher.

J. Bescherer, Methodik des naturwissenschaftlichen Unterrichts für Schulen überhaupt, höhere Bürgerschulen und Realgymnasien insbesondere. gr. 8. broch. 10 Gr.

Choix de lectures françaises etc. Auswahl französischer Lesestücke. 2ter Cursus für obere Gymnasien-Institute und Privatunterricht, von Dr. H. A. Manitius. gr. 8. 16 Gr.

Der 1. Cursus ist für untere Gymnasialclassen etc. mit einem Wörterbuche und kostet ebenfalls 16 Gr.

R. Kliemt, Materialien zu Vorlegeblättern bei dem Schreibunterricht. Auch zu Dictirübungen und als Lesebuch für Kinder anwendbar. 8. 6 Gr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

Die reitende Artillerie im Kavalleriegefecht. Ansichten eines preußischen Artillerie-Officiers. Mit 3 Tafeln. 4. 12 Gr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.